

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 24

Donnerstag, 14. Juni 2018



Kirche - Floß der Zeit

775 Jahre Pfarrei Gernsbach:
Festwoche noch bis Sonntag
zum großen Kirchenjubiläum

→ weiter Seite 3

Öffnungszeiten

Schwimmbäder ab 18. Juni
wieder durchgehend geöffnet
von Montag bis Sonntag

→ weiter Seite 2

VERANSTALTUNG IM KIRCHL

Lesung

Thorsten von Salm gastiert am Samstag, 20 Uhr,
mit „Dich meine ich - genau Dich!“ in Obertsrot.

→ weiter Seite 11

Tag der offenen Tür

der FFW Staufenberg
am Sonntag ab 10 Uhr
beim Feuerwehrhaus

→ weiter Seite 18

Dorfhock

des OGV Reichental:
Sonntag ab 12 Uhr
rund um die Kelter

→ weiter Seite 17

BUNDESPRÄSIDENT Ehrenpate



Am 19. Januar 2018 erblickte mit Lia-Marie Bleich eine kleine Neubürgerin Gernsbachs das Licht der Welt. Da Lia-Marie das siebte Kind von Familie Bleich ist, übernahm, wie es in solchen Fällen üblich ist, der deutsche Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier die Ehrenpatenschaft für sie. Neben einem Patengeschenk wurde Lia-Marie gemeinsam mit ihrer Mutter Tanja Bleich eine Urkunde von Bürgermeister Julian Christ überreicht.

Foto: Stadt Gernsbach

PFC-Werte sinken leicht

Im Zusammenhang mit der Berichterstattung zum Thema PFC ist es dem Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal ein Anliegen, die Verbraucher stets auf dem neuesten Stand zu den Entwicklungen zu halten. Die neuesten Untersuchungen haben ergeben, dass die PFC-Werte im Trinkwasser leicht rückläufig sind. Die Entwicklungen und Zahlen der PFC-Summenkonzentration können in einem Diagramm auf der städtischen Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden.

Zirkusaufführung

Am Freitag, 22. Juni, kommt der Zirkus in die Ebersteinhalle. Alle Schüler der Grundschule Hilpertsau studieren dafür eine Woche lang unter der Leitung der Zirkusschule Mixtura Unica verschiedene Zirkusnummern ein. Die Besucher dürfen sich auf Clowns, wilde Tiere, Akrobaten, Trapez- und Vertikaltuchkünstler, Kunststücke auf der Leiter, Fakire und Zauberer freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Beginn ist um 18 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 2,50 Euro.

RÜCKKEHR ZU BISHERIGEN ÖFFNUNGSZEITEN Bäder montags wieder geöffnet

Nachdem die vier städtischen Schwimmbäder wegen akuten Personalmangels die letzten beiden Montage geschlossen bleiben mussten, gibt es nun erfreuliche Nachrichten.

Ab Montag, 18. Juni, haben alle vier Bäder wieder von Montag bis Sonntag durchgehend geöffnet. „Wir haben mit

Hochdruck daran gearbeitet, Abhilfe zu schaffen, um die Bäder wieder in gewohntem Umfang öffnen zu können. Durch unseren erneuten Aufruf hat sich ein geeigneter Mitarbeiter gefunden und daher können wir bereits am kommenden Montag wieder zu den bisherigen Öffnungszeiten zurückkehren“, freut sich Bürgermeister Julian Christ. ■



Alle städtischen Freibäder sind ab sofort wieder montags geöffnet. Foto: Stadt Gernsbach

B 462 TUNNEL GERNSBACH

Bau der Rettungstreppehäuser

Der Bau der Rettungstreppehäuser für den Tunnel Gernsbach im Zuge der B 462 kann nicht wie geplant im August 2018 beginnen.

Das europaweite Ausschreibungsverfahren musste aufgehoben werden, da keine Angebote eingingen, die den Ausschreibungsbedingungen entsprachen. Die Ausschreibungsunterlagen müssen nun überarbeitet und das Ausschreibungsverfahren soll Ende des Jahres wiederholt werden. Ziel ist es, in der späten zweiten Jahreshälfte 2019 mit dem Bau zu beginnen.

Der Gernsbacher Tunnel soll mit vier Rettungstreppehäusern nachgerüstet werden, die im Bereich „Obertsroter Landstraße bei der Infotafel“, „Am Kurpark“, „Am Blumenweg beim Hotel Stadt Gernsbach“ und „Am Bahnhof beim Bahnübergang“ liegen.

Als vorbereitende Maßnahmen wurden bereits im Februar 2018 die entsprechenden Flächen gerodet. Eine das Baufeld kreuzende Wasserleitung im Bereich des Rettungstreppehauses „Am Bahnhof“ wird noch im Juni dieses Jahres verlegt. ■

Jubiläum unter dem Motto „Kirche - Floß der Zeit“

Im Jahr 1243 wurde die St. Jakobskirche von der Mutterpfarre Rotenfels abgetrennt und zur selbständigen Pfarrei erhoben.

Die katholischen und evangelischen Pfarrgemeinden in Gernsbach und Umgebung (von Hörden bis Forbach) schauen auf ihren gemeinsamen Ursprung, die leidvolle Geschichte der Kirchenspaltung und die hoffnungsvolle Annäherung der letzten Jahrzehnte zurück. Miteinander wollen die Pfarreien im christlichen Geist die Zukunft gestalten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, unser 775-jähriges Jubiläum mitzufeiern.

Für die Gernsbacher Pfarreien

Pfarrer Josef Rösch, Ulrich Eger, Hans-Joachim Scholz

Ausstellung

„Herrschaft - Glaube - Seelsorge“

- Bis Sonntag, 17. Juni, täglich
- Vom 24. Juni bis 22. Juli, jeweils sonntags
- 14 bis 17 Uhr im Alten Amtshof, Schloßstraße 37 - 39



Schriftliche Quellen, Volkskunst und Kunstwerke geben Einblicke in das religiöse Leben früherer Jahrhunderte. Eintritt frei.

Badischer Abend

- Donnerstag, 14. Juni, in der Stadthalle Gernsbach
- 18.30 Uhr Beginn
- 19 Uhr badische Vorspeisen
- 19.30 Uhr Filmvorführung: „Gernsbach und seine Ebersteiner“
- 20.45 Uhr badische Spezialitäten

Eintritt inklusive Essen im Vorverkauf 15 Euro, Restkarten an der Abendkasse 18 Euro. Vorverkauf bei: Bücherstube Katz, Friseursalon Löwenthal, Tourist-info, Pfarrämter.

Kirchenrallye von der Orgel bis zum Kirchturm

- Samstag, 16. Juni, in der Liebfrauenkirche
- 15 Uhr für Kinder von 8 bis 14 Jahren

Die Kirchenorgel erforschen, geheime Orte entdecken, Dinge sehen, die man sonst nicht sieht. Mit Spiel und Spaß die Liebfrauenkirche erleben.

Anmeldungen bei Stefan Major, E-Mail: smajor@kath-gernsbach.de. Eintritt frei.

Ökumenischer Gottesdienst und Kinderkirche

- Sonntag, 17. Juni, in der Liebfrauenkirche
- 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderkirche auf der Wiese am Pfarrhaus, anschließend Hock auf der Pfarrwiese mit Bewirtung (bei Regen im Marienhaus)

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.kath-gernsbach.de ■

VIELE JAHRE IM DIENST DER STADT

Langjährige Mitarbeiter geehrt und verabschiedet

Bürgermeister Julian Christ verabschiedete in einer kleinen Feierstunde, verbunden mit einem Mittagessen, die langjährigen städtischen Mitarbeiter Oscar Fernandez, Rolf Dotter, Erwin Grimm und Gilbert Rinckel in den Ruhestand. Wolfgang Marek wurde für sein 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt.

Oscar Fernandez war seit dem Jahr 2000 bei der Stadt Gernsbach tätig und war als Hausmeister zuständig für städtische Objekte wie dem Rathaus, der Staufenberghalle und der Musikschule. Rolf Dotter war beschäftigt in der Stadtgärtnerei und beging im Jahr 2011 sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Erwin Grimm war seit 1999 beim Abwasserverband Mittleres Murgtal angestellt.

Gilbert Rinckel arbeitete seit 1979 im städtischen Bauhof als Maurer und beging bereits 2004 sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Wolfgang Marek wurde für sein 25-jähriges Dienstjubiläum



Bürgermeister Christ dankt gemeinsam mit Jürgen Zimmerlin (Stadtbaumeister) und Jürgen Maisch (Personalrat) Oscar Fernandez, Wolfgang Marek, Erwin Grimm, Rolf Dotter (von links) für ihre langjährige Tätigkeit im Dienst der Stadt. Foto: Stadt Gernsbach

geehrt. Er ist seit 1990 bei der Stadt Gernsbach tätig, zunächst als Forstwirtschaftsmeister im Forstbetrieb der Stadt Gernsbach und danach als Beschäftigter im städtischen Bauhof. Bürgermeister Christ dankte den Mitarbeitern für ihre

engagierte Arbeit im Dienst der Stadt und wünschte den ausscheidenden Mitarbeitern alles Gute und vor allem Gesundheit für den Ruhestand und Herrn Marek noch weitere zufriedene Jahre bei der Stadt Gernsbach. ■

Infoabend

Wie kann ich mein Kind vor sexueller Gewalt schützen? Das Team des Kindergartens Fliegenpilz und der Elternbeirat laden alle Interessierten am Dienstag, 17. Juli, um 19.30 Uhr herzlich zu einem Infoabend im Kindergarten ein.

Sexuelle Gewalt gegen Kinder ist immer wieder Thema in der Presse. Viele Eltern sind besorgt und verunsichert. Welche Signale für einen sexuellen Übergriff gibt es? Wie kann ich mein Kind schützen? Wie offen kann ich mit meinem Kind über dieses Thema reden? Wovon müssen wir unser Kind warnen? Das sind Fragen, die sich Eltern immer wieder stellen.

„Geh mit keinem Fremden mit!“ ist ein häufiger Ratschlag. Dieser ist aber als vorbeugende Maßnahme gegen sexuelle Gewalt, die häufig im Nahbereich stattfindet, wenig hilfreich. Eine Erziehung, die Kinder selbstbewusst und stark macht, ist eher geeignet, einen Missbrauch früh aufzudecken. Wie Kinder in ihren Selbstbehauptungskräften gestärkt werden und Eltern ihr Kind beschützen können, möchten Diplom-Sozialpädagogin Ulrike Fritsch von der Beratungsstelle Feuervogel und Kriminalhauptkommissarin Karin Saar von der Polizeidirektion Offenburg im Rahmen des Infoabends darstellen.

Der Infoabend ist öffentlich und kostet 3 Euro Eintritt. Über ein reges Interesse freuen sich der Elternbeirat und das Kiga-Team. ■

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

2 Kinderbetreuerinnen gesucht



Seit März findet jeweils dienstags zwischen 18 und 20 Uhr ein kunsttherapeutisches Angebot für geflüchtete Frauen im Karl-Barth-Haus statt. Einige der Teilnehmerinnen haben kleine Kinder, die sie mitbringen. „Für eine erfolgreiche Kunsttherapie-Stunde ist es wichtig, dass die Frauen sich ganz auf die jeweiligen Aufgaben konzentrieren können“, erklärt die Kunsttherapeutin Irene Rieder M.A. Für die Kinderbetreuung während der Kunsttherapie sucht die Stadt deshalb ab sofort zwei Frauen, die sich für diese Aufgabe ehrenamtlich engagieren möchten. Sie können sich dabei auch gerne abwechseln. Weitere Informationen gibt die städtische Integrationsbeauftragte Ines Reil (E-Mail: ines.reil@gernsbach.de) oder auch direkt Irene Rieder (Telefon 07082 942991).

Foto: privat

Schlemmertour in Ottrott/Elsass



Insgesamt 100 Gernsbacher und Baccarater Bürger haben am vergangenen Sonntag gemeinsam am „Marche Gourmande“ in Ottrott teilgenommen. Auf der sieben Kilometer langen Wanderstrecke durch Reben und den Wald um Ottrott herum erwanderte die Gruppe sieben kulinarische Stationen von der Vorspeise bis zum Dessert, bis ein vollständiges Mittagessen gegessen war. Gemütlich mit viel Zeit zum Austausch verbrachten die Bürger beider Partnerstädte zusammen einen wunderschönen Tag mit Sonne und auch etwas Regen, der aber eher die gute gemeinschaftliche Stimmung unterstützt hat und niemanden beim Wandern und Schlemmen störte.

Foto: Stadt Gernsbach

Bestes Rhabarber-Marmeladen-Rezept gesucht

Die Rhabarber-Saison neigt sich zum Ende und nur noch einige Tage kann für den diesjährigen Schlecksel-Wettbewerb gekocht werden.

In den letzten Jahren wurden die Hobbyköche immer mutiger und kreativer in ihren Rezepturen. Auch die Präsentationen, die mitbeurteilt werden, waren ausgefeilter und liebevoller als noch 2012 beim ersten Wettbewerb, zu dem die Stadt Gernsbach zusammen mit Schloss Eberstein und der Schatzinsel aufgerufen hatte.

Kreativität trifft Regionalität! Wer hat das beste Marmeladen-Rezept?

Bedingung ist: Eine Zutat muss Rhabarber aus unserer Region sein. Ansonsten sind der Fantasie wieder keine Grenzen gesetzt. Wer mitmachen möchte, kann vom 18. bis 26. Juni seine Marmelade (drei Gläser mit mindestens 200 Gramm) zusammen mit dem Rezept in der Touristinfo Gernsbach oder der Schatzinsel am Kelterplatz abgeben. Dort gibt es auch die Anmeldeformulare, die man sich aber auch im Internet unter www.gernsbach.de/marmelade oder www.schatzinsel-germsbach.de herunterladen kann.

Eine hochkarätigen Jury, bestehend aus Sternekoch Bernd Werner, einem Marmeladen-Fabrikanten aus Berlin, der Bürgermeistergattin Jasmin Christ, der Gewinnerin des letzten Marmeladen-Wettbewerbs Christa Engel, der Marketing-Expertin Christina Strohm und der



Bürgermeister Julian Christ, Sternekoch Bernd Werner und Schatzinsel-Inhaberin Sabine Katz freuen sich auf viele genussreiche Rhabarber-Schlecksel. Foto: Stadt Gernsbach

Initiatorin und Schatzinsel-Inhaberin Sabine Katz, bewertet Geschmack, Kreativität, Optik, Konsistenz und Präsentation. Interessant sind aber nicht nur die Marmeladen selbst, sondern auch die Geschichte und Geschichtchen dahinter, wie es zu dem Rezept kam, Kurioses bei der Herstellung und vieles mehr.

Zu gewinnen gibt es:

- 1. Preis: ein Kochkurs beim Sternekoch Bernd Werner auf Schloss Eberstein sowie ein Fünf-Gänge-Menü im Sternerestaurant und ein handsigniertes Buch „Meine Schlossküche“
- 2. Preis: Geschenkkorb der Marmeladenmanufaktur Marmelicious, Berlin
- 3. Preis: Geschenkkorb der Stadt Gernsbach
- Publikumspreis: ein Geschenkkorb der Schatzinsel
- Sonderpreise: Diese werden von der

Jury bestimmt. In den letzten Jahren zum Beispiel für die beste Geschichte, die schönste Präsentation, das mutigste Rezept, ein Team-Preis und anderes.

Am Mittwoch, 27. Juni, 18 Uhr, findet die offizielle Abschlussveranstaltung, die Schlecksel-Kür, wieder auf Schloss Eberstein statt. Alle Teilnehmer und Interessierten sind herzlich eingeladen, die eingereichten Marmeladen zu verkosten und ihre Lieblingsmarmelade für den Publikumspreis zu wählen.

Die Jury gibt dann ihre Gewinner bekannt. Das Gewinnerrezept wird als „Gernsbacher Schlecksel“ in der Marmeladenmanufaktur Marmelicious produziert und in Gernsbach zu kaufen sein. Die eingereichten Marmeladen werden auch dieses Jahr wieder für einen wohltätigen Zweck verkauft. ■

BÜRGERMEISTER CHRIST UND HUBER

Gespräch mit dem Betriebsrat von Smurfit Kappa

Insgesamt acht Vertreter des Betriebsrates von Smurfit Kappa Baden Board Converting und Smurfit Baden Board Mill waren zu Besuch im Gernsbacher Rathaus, um sich mit den Bürgermeistern Julian Christ und Toni Huber zur aktuellen Situation auszutauschen.

Kürzlich wurde bekanntgegeben, dass Smurfit Kappa, der Marktführer im Bereich papierbasierter Verpackungen, seine Betriebe in Baden an LIVIA, ein in Deutschland ansässiges Investmentunternehmen, verkauft. Beiden Bürgermeistern war es daher wichtig, eine Einschätzung der betroffenen Mitar-

beiter zur Situation zu erhalten sowie ihre Unterstützung zu signalisieren. Die anwesenden Vertreter des Betriebsrats berichteten in diesem Gespräch von der kürzlich stattgefundenen Mitarbeiterversammlung. Investitionen, die von Smurfit zugesagt wurden, sollen noch umgesetzt werden und von Personalabbau war auch keine Rede, so die Vertreter.

Die Vertreter von Smurfit sehen in dem Wechsel der Geschäftsführung auch die Chance, zukünftig leichter agieren zu können, da man nicht mehr an Konzernstrukturen gebunden ist. „Ich wünsche mir eine neue Geschäftsführung, die die

Stärke des Standortes und der Mitarbeiter erkennt und für sich nutzt“, so Bürgermeister Christ. „Wir befürworten eine offene und transparente Kommunikation, auch um den betroffenen Mitarbeitern die Unsicherheiten zu nehmen“, so Christ weiter.

Bürgermeister Toni Huber fügt an: „Wir werden mit den Vertretern des Betriebsrates im Gespräch bleiben und gegenseitig Informationen austauschen.“ Zum Abschluss des Gesprächs hoben beide Bürgermeister hervor, bei Bedarf gerne für Gespräche mit der neuen Geschäftsführung zur Verfügung zu stehen. ■



ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

Gästebegrüßung, anschließend Stadtführung

Nächste Termine am Samstag, 16. und 23. Juni, jeweils um 9.30 Uhr im Alten Rathaus. Anschließend Stadtführung (kostenfrei).

Altstadtsommer 2018

Von Samstag, 14 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbertorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer: ca. 2,5 Stunden, Weglänge: 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Firma Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. Nächster Termin am Sonntag, 1. Juli, um 11.30 Uhr.

Führung im Katz'schen Garten

Dauer: ca. 1,5 Stunden, Treffpunkt Eingang Katz'scher Garten, ohne Anmeldung (kostenfrei). Nächster Termin am Sonntag, 1. Juli, um 11 Uhr.

Waldmuseum

Immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung nach Vereinbarung mit Günter Knapp, Telefon 40219, oder Touristinfo Gernsbach.

Ausstellung im Storchenturm

Immer sonntags bis 22. Juli von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

Baumführungen im Kurpark

Die kostenlosen Führungen können individuell vereinbart werden - gerne auch für Gruppen - unter Telefon 1797 bei Gisela Plätzer. Dauer: ca. 1,45 Stunden.

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

Zu den ältesten Steinen des Nordschwarzwalds

Sommerliche Geo-Tour unterhalb der Burg (Alt-)Eberstein. Mindestens fünf verschiedene Gesteine, darunter das älteste des Nordschwarzwalds! Es geht auf eine Zeitreise von mehr als 500 Millionen Jahre in drei Stunden. Wir laden Sie ein, Erdgeschichte live zu erleben: Begleiten Sie uns zu den Stellen, wo man die Steine direkt sehen, anfassen und buchstäblich „zum Sprechen“ bringen kann. In den „Fenstern zur Erdgeschichte“, auch Geotope genannt, erfahren Sie mehr, was sich vor Jahrmillionen im Untergrund abgespielt hat. Warum gibt es hier auf kürzester Strecke so viele verschiedene Gesteine? Was erzählen sie uns von längst vergangenen Meeren, Wüsten und Gebirgen? Und was hat das mit der Burg Eberstein zu tun? Ausrüstung: geländetaugliche Kleidung, feste Schuhe, Vesper, Sammelbeutel für Steine. Treffpunkt Waldparkplatz Ziegelwasen an der K 9602 zwischen Ebersteinburg und Förch, Dauer: 3 Stunden, für alle Interessierten ab 8 Jahren, 5 Euro pro Person, Kinder bis 10 Jahre frei, mit Anmeldung unter Telefon 655197. Nächster Termin am Samstag, 16. Juni, 14 Uhr.

Moose, Farne, Flechten - erste Begegnung mit unbekanntem Schätzen der Natur

Die Natur bietet außer mächtigen Bäumen und blühenden Kräutern auch Kleinode, die der Sonntagswanderer kaum beachtet, weil sie eher klein und unscheinbar sind. Auf dieser Wanderung wird der Blick in die Welt von Moosen, Farnen und Flechten gelenkt. Die Veranstaltung ist auch für Menschen ohne Vorkenntnisse dieser Lebensformen, aber mit Interesse an ihrer natürlichen Umwelt. Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, Dauer: ca. 3 Stunden, Weglänge ca. 5 km, für alle Interessierten, Kinder ab ca. 12 Jahren, 5 Euro pro Person, mit Anmeldung unter Telefon 655197. Nächster Termin am Sonntag, 17. Juni, 14 Uhr.

Die sanfte Rasur: Schafschur auf dem Jakobshöfle

Der Lehrplan der Grundschule sieht vor, Gelegenheiten zu schaffen, Tiere in ihrem natürlichen oder vom Menschen geschaffenen Lebensraum zu beobachten. Für die Naturparkschule Hilpertsau bietet sich dafür auf dem Jakobshöfle von Alexandra und Thomas Bauer in Gernsbach eine sehr gute Möglichkeit.

Bei ihrem Besuch dieser Tage galt das besondere Interesse der 22 Erstklässler und ihrer Klassenlehrerin Friederike Glandien-Wuchner den acht Schafen. Angekündigt hatte sich der deutsche Meister im Schafescheren, Jan Hartmann. Schnell stellte der auch international erfolgreiche Schafscherer und ausgebildete Pädagoge den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern her und erklärte ihnen seine Profiausrüstung im beachtlichen Wert von 6.000 Euro. Dazu gehören hauptsächlich die elektrische Schermaschine mit den Messern, die verschiedenen Aufsätze je nach Beschaffenheit des Fells und ein Zählwerk für die Anzahl der geschorenen Schafe. Da er besonderen Wert auf eine stressfreie und schonende Behandlung der Tiere bei der Schur legt, trägt er stets auch weiche aus Leder angefertigte Mokassins. Routiniert packte der „Jan“, wie er am liebsten genannt wird, nacheinander die Schafe beim Kopf, richtete sie auf und befreite sie innerhalb von zwei Minuten von ihrem jetzt zu warmen Wollkleid, wobei sein Rekord bei 38 Sekunden liegt. Die Kinder staunten, wie geduldig die Schafe diese Proze-



Jan Hartmann, der deutsche Meister im Schafescheren, gab den Schülern viele Infos rund um die Schafschur. Foto: Naturparkschule

dur über sich ergehen ließen und ohne Verletzungen überstanden. Etwa fünf Kilogramm Wolle lagen nun ausgebreitet auf dem Boden und man konnte genau Kopf, Bauch und Beine erkennen, besonders als ein Schüler sich darauf legen durfte.

Einen Teil der Wolle nahm die Klassenlehrerin mit, um in der Schule damit eine Schafherde zu basteln. Darüber hinaus wird später im Unterricht Schafwolle gefilzt und verarbeitet. ■

AUSSTELLUNG ZUM KUNSTWETTBEWERB

Fair statt fies - für ein respektvolles Miteinander

Das Team der Schulsozialarbeit der Gernsbacher Realschule, des Albert-Schweitzer-Gymnasiums, der Von-Drais-Gemeinschaftsschule und der Albert-Schweitzer Schule Muggensturm unter der Trägerschaft des Evangelischen Mädchenheimes Gernsbach leistet seit vielen Jahren erfolgreiche Arbeit in den Bereichen Prävention, Kooperation, Intervention, Einzelförderung und Elternarbeit. Jedes Schuljahr wird dabei ein individueller Arbeitsschwerpunkt gesetzt, der ein bestimmtes Phänomen aus dem Schulalltag in den Fokus nimmt.

Für das aktuelle Schuljahr wählten die Schulsozialarbeiter einen gemeinsamen Schwerpunkt unter dem Motto „Fair statt fies - gemeinsam für ein respektvolles Miteinander“, der die Thematik des (Cyber-) Mobbings aufgreift. Hierzu haben die Schülerinnen und Schüler der siebten und vierten Klassen

im Rahmen eines schulübergreifenden Kunstwettbewerbs teilweise wochenlang an ihren Kunstwerken gearbeitet. Der Kreativität der Teilnehmer waren dabei keinerlei Grenzen gesetzt: Somit entstanden eine Vielzahl an Bildern, Comics bis hin zu Videofilmen mit klaren Botschaften gegen Mobbing und für ein faires Miteinander.

Die jeweils besten sieben Werke jeder Schule können ab Donnerstag, 21. Juni, bis Montag, 23. Juli, im Rahmen einer Kunstausstellung im 1. OG des Rathauses Gernsbach besichtigt werden. Prämiert werden schlussendlich die drei besten Arbeiten der Klassenstufen vier und sieben. Die Jury besteht dabei aus den Schulsozialarbeitern und Kunstlehrern der jeweiligen Schulen, sowie Sabine Katz als stellvertretende Bürgermeisterin. Die Preise werden von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach und vom Eiscafé Rizzardini Gernsbach gesponsert. ■

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Fr., 15. Juni, Waldorfkindergarten Gernsbach, mit Kuchen und Bastelarbeiten, verbunden mit der Einladung zum "Gospelkonzert" am 24. Juni

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

GERNSBACH

Fr., 15. Juni, Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach. Wir stellen uns vor und möchten Sie zum großen Familienfest am 23. Juni auf die Murginsel einladen.

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Informationen, Beratungs- und Freizeitangebote

Schwarzwaldstraße 11, Telefon 1584,
E-Mail: kjhgersnbach@web.de und
jugendhaus@gernsbach.info, **Face-
 book:** Jugendhaus Gernsbach

Eure Programmideen sind gefragt!

Außer den jeweiligen offenen Treffs für Jugendliche, Mädchen und Kinder bietet das KJH mit seinen verschiedenen Räumen auch vielseitige Möglichkeiten für Programmangebote, wie zum Beispiel Tischtennis-AG, Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend, Kochstudio usw. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen und eure Interessen zu berücksichtigen, freuen wir uns über eure Anregungen und Initiativen für neue Programmangebote!

Neues im Kinder- und Jugendhaus

Zurzeit sind Gesellschafts- bzw. Tischspiele bei unseren Besucherinnen und Besuchern sehr beliebt. Deshalb haben wir das „Spiel des Wissens“, das „Spiel des Lebens“ sowie „Scrabble“ neu gekauft, alles Spiele, bei denen man ganz nebenbei und spielerisch viel Neues dazu lernen kann. Außer unserem neuen Tischkicker mit LED-Spielfeldbeleuchtung haben wir einige neue Couchtische und Deko-Artikel angeschafft. Neben Fanta, Cola und Cola-Mix bieten wir jetzt auch Apfelschorle und Sprudel an. Für den kleinen Hunger gibt es die beliebten Pizza-Baguettes sowie verschiedene Riegel, Chips, Kaugummi etc.

Offener Treff für Jugendliche

Was ist das eigentlich, der offene Treff für Jugendliche, was kann man da machen, fragen sich vielleicht manche, die noch nie im KJH waren. Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören, im Internet zu surfen oder um sich mit anderen Jugendlichen und dem Team des Jugendhauses über alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker oder Gesellschaftsspiele spielen. Die Öffnungszeiten des offenen Treffs für Jugendliche sind: dienstags und donnerstags von 16.30 bis 21 Uhr und freitags von 16.30 bis 22 Uhr. Also: Kommt einfach mal im offenen Treff für Jugendliche vorbei und schaut euch das Jugendhaus und seine Freizeitangebote von innen an. Wir freuen uns auf neue Leute!

Mädchentreff

Hey Mädels! Ich, Kerstin Roth-Frenzel, lade euch immer montags ab 18 Uhr herzlich zum Mädchentreff im Jugendhaus ein. Da unser Projekt zur Suchtprävention jetzt erfolgreich abgeschlossen ist, hat der Mädchentreff ab sofort wieder bis um 21 Uhr geöffnet. Im Mädchentreff haben wir die Möglichkeit, ungestört und ohne Jungs über Mädels Themen zu quatschen, zu chillen, Musik zu hören und uns mit Darts, Billard, Kicker, Gesellschaftsspielen, Tischtennis und vielem mehr einen netten Abend zu machen. Gerne gehe ich auf eure Wünsche und Vorschläge ein, sodass ein lebendiges Miteinander entstehen kann. Alle Mädchen von 13 bis 18 Jahren sind im Mädchentreff montags von 18 bis 21 Uhr willkommen. Ich freue mich auf euch!

Offener Treff für Kinder

Der offene Treff für Mädchen und Jungen zwischen acht und zwölf Jahren findet immer montags von 15.30 bis 18 Uhr im Kinder- und Jugendhaus statt, er beginnt also eine Stunde früher als bisher. Das Kinder- und Jugendhaus ist montags ausschließlich für Kinder in diesem Alter geöffnet, also nicht für Jugendliche. Deshalb ist die kleine blaue Tür zum Fahrradständer und Parkplatz hin geöffnet, während die große Flügeltür zum Busparkplatz hin geschlossen bleibt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, also kommt einfach vorbei! Selbstverständlich freuen wir uns auch, bei eurem ersten Besuch auch eure Eltern kennen zu lernen, die sich bei dieser Gelegenheit ein Bild von diesem Angebot für Kinder machen können. Der offene Treff für Kinder wird von der Erzieherin Kerstin Roth-Frenzel betreut. Auf dem Programm stehen basteln, malen und spielen, zum Beispiel Tischkicker, Tischtennis, Billard oder Gesellschaftsspiele. Manchmal kochen und essen wir auch

gemeinsam. Kommt einfach montags ab 15.30 Uhr ins Kinder- und Jugendhaus, um den offenen Treff für Kinder kennen zu lernen. Wir freuen uns auf neue Kinder! Ihr könnt natürlich auch eure Freunde mitbringen. Auch Kinder von Asylbewerbern sind im offenen Treff für Kinder herzlich willkommen.

Jugendberatung

Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot für Jugendliche. Wenn du zum Beispiel in der Schule Schwierigkeiten hast oder nicht weißt, wie es nach der Schule weitergehen soll, wenn es zuhause öfter zum Streit kommt, wenn du Stress mit deinem Freund oder deiner Freundin hast, wenn du gemobbt wirst, wenn aus deiner Clique plötzlich keine/r mehr mit dir spricht usw., dann könnt ihr euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, in einem vertraulichen Rahmen an den Stadtjugendpfleger und Sozialpädagogen Mathias Winter wenden, um mit ihm zusammen nach einer Lösung zu suchen. Auch beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt er euch gerne. Damit er sich auf euer Anliegen vorbereiten kann, ist es gut, wenn ihr ihn im offenen Treff anspricht, worum es geht. Dann könnt ihr für dienstags nachmittags ab 15 Uhr einen Termin ausmachen. Ihr könnt euer Anliegen natürlich auch unter Telefon 1584 oder per E-Mail (kjhgersnbach@web.de oder jugendhaus@gernsbach.info) schildern.

Wochenprogramm

Montag: 15.30 bis 18 Uhr offener Treff für Kinder von 8 bis 12 Jahren; 18 bis 21 Uhr Mädchentreff. **Dienstag:** 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung; 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche. **Donnerstag:** 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche. **Freitag:** 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche. ■

Kinocenter Gernsbach Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom 14.06. - 20.06.2018 Montag und Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)	Jurassic World: Das gefallene Königreich 3D: Täglich 17.15 19.45 Uhr Samstag, Sonntag, Dienstag auch 14.45 Ab 19.07.18 Der Vorverkauf läuft	Liliane Susewind- Ein tierisches Abenteuer 2D: Samstag, Sonntag, Dienstag 15.00 Uhr Vorpremiere: Ocean's 8 2D: Mittwoch 20.00 Uhr SOLO-A Star Wars Story 2D: Täglich 17.00 19.45 Uhr Mittwoch nicht 19.45 Uhr
	Mamma Mia! - Here we go Again - Täglich 15.00 17.30 20.00 Uhr	www.kinocentergernsbach.de

Fledermäuse und Kräuterwissen

Um die kleinen Jäger der Nacht geht es beim Vortrags- und Exkursionsabend „Flederlauschabend im Reichenbachtal“ am Samstag, 23. Juni, 19 Uhr.

Es wird den Mythen und Märchen über Fledermäuse auf den Grund gegangen. Die Biologin Manuela Riedling zeigt einen Bildervortrag und begleitet anschließend die Exkursion in das Reichenbachtal - Lebensraum und Jagdrevier für viele heimische Fledermausarten. Mehr als die Hälfte der in Deutschland vorkommenden Arten sind dort zu Hause. Mit dem Fledermausdetektor können die nächtlichen Jäger aufgespürt und beobachtet werden. Als Erinnerung an einen spannenden Abend basteln sich die Kinder noch eine Fledermausfingerpuppe. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt, ein Ersatztermin wird gegebenenfalls angeboten. Treffpunkt ist das Waldmuseum Reichental. Die Veranstaltung ist für die ganze Familie geeignet. Kosten 8 Euro pro Person, Kinder unter zehn Jahren sind frei.

Die Seele der Pflanzen

Aus der Reihe „Kräuterwissen das ganze Jahr“. Pflanzen sind innig mit uns verbunden. Am Sonntag, 24. Juni, um 11 Uhr gehen wir den „Seelen der Pflanzen“ auf den Grund. Warum rührt uns eine duftende Blumenwiese? Und



Die Fledermaus ist sehr nützlich. Foto: IZK

warum können wir das nicht in Worte fassen? In der Reihe „Kräuterwissen durch das Jahr“, einer Kooperation des Infozentrums Kaltenbronn mit dem Weidenhof in Staufenberg und dem Naturlehrer Jürgen Recktenwald, erfahren wir, was Pflanzen mit uns machen, welche Heilkräfte sie haben und ob das Betrachten und Einnehmen von Blütenessenzen heilsam ist.

Treffpunkt ist der Weidenhof in Staufenberg, Hahnbachweg. Bitte wetterangepasste Kleidung, Sonnenschutz, Vesper und Schreibzeug mitbringen. Die vierstündige Veranstaltung ist für die Interessierte ab 14 Jahren geeignet. Kosten 30 Euro pro Person.

Anmeldung für beide Veranstaltungen erforderlich: Telefon 655197, E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de ■

Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Zwei kleine Truhen mit Deckel und Rollen aus Holz, 72,5 x 39 x 36,5 cm; Trampolin mit Haltestange, Durchmesser 96 cm; Bücher-/Spielebogen von "Betzold" auf Rollen, sechs Fächer oben, zwei Fächer unten, 60 x 58,5 x 60 cm, Telefon 651670
2. Gartensitzbank aus Holz mit Stahlfüßen; Telefon 0162 7416213
3. Drucker-Patronen „HP 940 XL“, 2 x schwarz und andere, Telefon 650994
4. „IKEA“-Bettcouch, ausklappbar, braun, 0,90 x 2 m, ausgeklappt 2,40 x 2 m, Liegefläche 1,40 x 2 m, Telefon 0152 28724247
5. Doppelbett aus Kirschholz, 2 x 2 m, ohne Rost und Matratze, Telefon 6491834 ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Nervenkitzel pur ...

Der Tote im fremden Mantel * Britta Bolt

Posthumus liebt seine Stadt, auch wenn im Moment die Umweltkonferenz ziemlich viel Unruhe verbreitet. Als Detektiv hat er zumindest einen interessanten Fall eines toten Junkies zu klären, der in einem feinen Kamelhaarmantel gefunden wurde. Ausgerechnet dieser Mantel führt Posthumus nun zu einem Teilnehmer der Konferenz ... (Der 3. Fall des Pieter Posthumus)

Blutroter Sonntag * Nicci French

Im Haus der Psychoanalytikerin Frieda Klein wird die Leiche eines Privatdetektivs gefunden. Schnell scheint klar zu sein, dass Friedas Freund und Beschützer Dean Reeve der Mörder ist.

Strafe * Ferdinand von Schirach

Zwölf Geschichten erzählen uns, wie schwer es ist, gut und böse zu unterscheiden ...

Blutschatten * Kathy Reichs

Die aus dem Militär- und Polizeidienst entlassene Sunday Night ist eine Frau mit Killerinstinkten. Als nach einer Bombenexplosion ein Mädchen im Chaos verschwindet, bitte ihre Familie Sunday, die Vermisste zu suchen. (Der 1. Fall für Sunday Night)

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 16./Sonntag, 17. Juni

Praxis Anthonj,
Neufeldstraße 5, Kuppenheim,
Telefon 0176 70530193

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert
von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 14. Juni

Apotheke St. Laurentius,
Murgtalstraße 85, Gaggenau,
Telefon 07225 1302

Freitag, 15. Juni

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Samstag, 16. Juni

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Sonntag, 17. Juni

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Montag, 18. Juni

Bahnhof-Apotheke,
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,
Telefon 07225 3760

Dienstag, 19. Juni

Schwarzwald-Vital-Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Mittwoch, 20. Juni

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Information und Beratung: Montag
bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon
07222 5960576

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171
Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer
Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 16./Sonntag, 17. Juni:

Franziska Marteau, Barbara Klumpp,
Olga Sotow, Hana Kraus, Andrea
Klebowski, Gabi Gerstner, Wolfgang
Heinrich, Sieglinde Kraft

Alle Angaben ohne Gewähr!

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersge-
rechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Tel. 07224 1820

Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt
vorerst mittwochvormittags geschlos-
sen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15
bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen
Sprechstunde. Freitags bleibt die Fach-
stelle von 9 bis 13 Uhr geöffnet.
Weitere Termine nach Vereinbarung.



Foto: Anna Ormelchenko/iStock/Thinkstock

VERANSTALTUNG IM KIRCHL OBERTSROT

Thorsten von Salm: „Dich meine ich - genau Dich!“

Die Lesung mit dem Titel „Dich meine ich - genau Dich!“ präsentiert am **Samstag, 16. Juni, um 20 Uhr Thorsten von Salm im Kirchl Obertsrot.**

Ich heiße Thorsten von Salm-Hoogstraeten, bin 47 Jahre alt und wohne in Aspach-Rietenau (Rems-Murr-Kreis). Ich arbeite im Bereich der Neukundenwerbung einer Tiefkühlkostfirma. Ich habe fünf Geschwister, die ganz verstreut in Deutschland leben. Bin seit acht Jahren glücklich mit meiner Lebenspartnerin zusammen. In meiner Freizeit habe ich schon immer gerne Geschichten

geschrieben. Mein Vater (früh verstorben), selber Jugendbuchautor, gab mir den Ansporn zum Schreiben. Ich hätte das Talent dazu. Mit meinen einfachen kurzen Geschichten, die den Alltag betreffen, hatte ich den Gedanken, diese in einem Buch zu erfassen. Durch einige (private kleine) Vorlesungen kam hinzu, dass ich begeistert und bewegt habe. "Man müsse mehr daraus machen."

So beschloss ich selber, meine Buchmappen zu binden, eine Hör-CD aufzunehmen und am 20. November 2014 meine erste eigene Vorlesung zu

halten mit dem Motto "Dich meine ich, genau Dich!" Mit einigen eingebauten Geräuscheffekten habe ich es geschafft. Mein eher spärliches Publikum (35 Personen) begeistert und bewegt.

So folgten einige kleinere Vorlesungen. Auch auf Seniorennachmittagen habe ich vorgelesen. Mein Wunsch ist es, meine Popularität zu erweitern, und weitere Menschen, die auch den Alltag erleben und meistern müssen, sich angesprochen fühlen und sagen können: Jetzt meint er mich, genau mich! Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 10 Euro. ■

VOLKSHOCHSCHULE GERNSBACH

Kurse für Groß und Klein vor den Sommerferien

In folgenden Kursen der VHS sind noch Plätze frei:

Circle-Training - So trainieren Sie alle Muskeln: Beim Circle-Training handelt es sich um ein Training, das alle Muskeln kräftigt, die Figur formt und Kondition bringt. 6 x montags ab 18. Juni, 17 bis 18 Uhr, Studio für Bewegung und Balance, Schwarzwaldstraße 52.

Pilates - für eine starke Körpermitte: Kurs für Einsteiger. Pilates ist ein intensives Training für die Tiefenmuskulatur im Rumpfbereich. Es stärkt vor allem die Körpermitte, führt aber auch zu innerer Stärke und Kraft. Das Pilates-Training wird mit Entspannungs- und Atemübungen ergänzt. 6 x dienstags ab 19. Juni, 17 bis 18 Uhr, Studio für Bewegung und Balance, Schwarzwaldstraße 52.

Pilates, Faszientraining mit der Blackroll und Stretching: Dieser Kurs bietet

einen bunten Mix aus Pilates, Faszientraining mit der Blackroll, einer Massagerolle und Stretching. 5 x donnerstags ab 21. Juni, 16 bis 17 Uhr, Studio für Bewegung und Balance, Schwarzwaldstraße 52.

Smoveys outdoor: Der Smovey ist ein ausgeklügeltes Bewegungsgerät, das aus einem Spiralschlauch besteht, der vier Stahlkugeln enthält. Die einfache Handhabung sowie die positiven Effekte bei Schulter-, Rücken- und Nackenschmerzen machen dieses Trainingsgerät einzigartig. Dieses Gerät wird in Kombination mit dem Laufen im Freien gebracht. 5 x mittwochs ab 27. Juni, 18 bis 19 Uhr, Treffpunkt: MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3, Gernsbach.

Selbstverteidigung - Elternabend: Am Dienstag, 26. Juni, von 20 bis 21 Uhr erhalten Sie Informationen zum Kurs in

der Handelslehranstalt. Eine Teilnahme der Eltern oder eines Elternteils am einführenden Elternabend ist unbedingt notwendig. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 657174.

Selbstverteidigung für Jungen von 8 bis 12 Jahren: Samstag, 30. Juni und 7. Juli, 9 bis 12.45 Uhr, MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3.

Selbstverteidigung für Mädchen von 8 bis 13 Jahren: Samstag, 30. Juni und 7. Juli, 14 bis 17.45 Uhr, MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3.

Ausführliche Informationen zu den Inhalten der Kurse erhalten Sie direkt im Programmheft, über die Internetseite der Volkshochschule (www.vhs-landkreis-rastatt.de) oder bei der örtlichen Leitung C. Langenbacher unter Telefon 657174. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Amtliche Bekanntmachungen
Nr. 24/2018, 14. Juni**

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Obertsrot am **Mittwoch, 20. Juni 2018, um 19 Uhr** im Proberaum des Musikvereines Hilpertsau, Ebersteinhalle

1. Bürgerfragestunde
 2. Ausbau der Bergstraße
- Beschluss zur Aufhebung der Ausschreibung
 3. Bekanntgaben und Anfragen
- Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
gez. Walter Schmeiser
Ortsvorsteher

Standortsicherheitsprüfung

der Grabmäler auf den Friedhöfen

Am Freitag, 22. Juni 2018, findet den ganzen Tag über die jährliche Standortsicherheitsprüfung der Grabmäler statt. Die beauftragte Firma wird die Prüfung auf allen Friedhöfen der Stadt Gernsbach und deren Teilorten durchführen.

AUS DEN VEREINEN

CDU - Stadtverband
Gernsbach

CDU

Ortstermin Naturparkschule

Es ist wichtig, dass vor allem die Kinder den Bezug zur Natur nicht verlieren“. Für Stefan Eisenbarth, Vorstandsmitglied der CDU Gernsbach stand beim Besuch der CDU in der Naturparkschule in Hilpertsau die Projektarbeit an der Schule im Vordergrund. In Kooperation etwa mit dem Obst- und Gartenbauverein werden an der Schule besondere Naturprojekte durchgeführt, etwa die Teilnahme an einer Schafschur, das Erleben des Mähens mit der Sense, das Heumachen oder ein Ausflug in das nahe gelegene Reichenbachtal.

Rund 80 Schülerinnen und Schüler sind derzeit an der Naturparkschule, die erste überhaupt im Naturpark Nordschwarzwald. Schulleiter Benjamin Matzelsberger empfing die CDU-Besichtigungsgruppe und erläuterte das pädagogische Konzept. Seit 2015 kann sich die Schule das Prädikat anheften, im Jahr 2020 steht die Verlängerung an, die Schulleiter Matzelsberger anstrebt. Tatkräftige Unterstützung erfährt die Schule hierbei durch die ehemalige Schulleiterin Brigitte Seiser, welche die Module koordiniert. CDU-Fraktionsvorsitzende Frauke Jung zeigt sich beeindruckt von den Aktivitäten der Schule, vom Bau eines Insekten-

hauses bis hin zum Erleben, wie Honig entsteht. Für Stefan Eisenbarth ist das Erleben der Natur ein wichtiger Baustein im Unterrichtskonzept; „Kennen die Kinder etwa die Baumarten und die heimischen Pflanzen“. Bei Erkundungen auf der Streuobstwiese können so die exotischen Früchte aus dem Supermarkt ergänzt werden durch das Angebot der heimischen Jahreszeiten.

Die Hilpertsauer Stadträtin Christine Winkelhorst erkundigte sich nach geplanten Projekten, um die Natur noch begreif- und erlebbarer zu machen. Schulleiter Matzelsberger berichtete von der Errichtung eines Schulgartens und eines Waldklassenzimmers, um ganzjährig den Kindern etwa den Wandel der Natur über die Jahreszeiten hinweg erlebbar zu machen.

Boulefreunde
Gernsbach



Ligaspieltag

Die erste Mannschaft trat am 9. Juni in Rastatt in der Regionalliga zum Spieltag an. Mit drei Niederlagen konnten sie die bisher gute Position in der Tabelle nicht halten. Die zweite Mannschaft hatte am 10. Juni einen weiteren Spieltag in der Bezirksliga Mittelbaden. Mit einem 5:0-Sieg gegen Eisingen und einem 3:2-Sieg gegen Graben-Neudorf stehen sie jetzt im Tabellen-Mittelfeld.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Bitte um Blutspenden

Nur 3,5 Prozent der deutschen Bevölkerung spendet Blut. Besonders bei sommerlichen Temperaturen, packenden Sportereignissen, gemütlichen Grillabenden sinkt die Spendebereitschaft. Für kranke Menschen und Verletzte ist eine Bluttransfusion überlebenswichtig. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst, sich eine Stunde Zeit zu nehmen und damit einem Patienten eine Überlebenschance zu schenken. Das meiste Blut wird für Krebserkrankungen, Herzkrankheiten, Magen- und Darmerkrankungen und Unfallverletzungen benötigt. Um die Versorgung mit den lebensrettenden Blutspenden gewährleisten zu können, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am Donnerstag, 14. Juni, von 14.30 bis 19.30 Uhr, im DRK-Haus, Am Bachgarten 9. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

1. Frauen Fußball Club



Derbyzeit

Schon am Freitag, 15. Juni, treffen die C-Mädchen um 18.30 Uhr auf die SG Gernsbach. Die SG Gernsbach wird auch in diesem Spiel wie schon die ganze Runde über versuchen Ungeschlagen zu bleiben. Leider muss der 1. FFC gleich auf fünf Mädels verzichten, da sie alle auf Studienfahrt mit ihren Schulen sind. Da wird es sehr schwer werden, was zu holen! Zum Abschluss der Runde treffen dann die B-Mädchen des FFC im Stadion um 13 Uhr auf die Mädels der SG. Hier sind die Voraussetzungen für Trainer



CDU-Ortstermin in der Hilpertsauer Naturparkschule. Schulleiter Benjamin Matzelsberger (Vierter von rechts) empfing die Gruppe und erläuterte das besondere pädagogische Konzept der ersten Naturparkschule im Land. Foto: privat

Tansel Yavutz besser, da er aus dem Vollen schöpfen kann! Das Duell in der Runde ist ausgeglichen und verspricht ein spannendes Spiel zu werden! Am Wochenende trafen die B- Mädchen auf die SG Kappel und verloren nur knapp mit 0:1. Die C-Mädchen mussten sich dem FV Baden-Oos mit 0:2 geschlagen geben. Unsere Jüngsten verloren, nach keinem guten Spiel, mit 3:4 und belegen in der Runde Platz 8.

Hausfrauenbund
Gernsbach



Erdbeerlauf

Am Mittwoch, 20. Juni, findet der Erdbeerlauf nach Staufenberg statt. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Hahnbachweg. Einkehr: „Sternen“ Staufenberg.

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Gernsbach



Immer noch teilhaben

Der Ehrenkommandant und Leiter der Senioren- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Gernsbach Manfred Kast lud seine Mitstreiter/-in zum alljährlichen informellen und kameradschaftlichen Treffen ein.

Nahezu 50 Senioren, darunter eine Seniorin und erstmals in der Geschichte der FF Gernsbach konnte Kast auch das Ehrenmitglied Dieter Knittel beim Treffen am 7. Juni im Bürgerhaus Lautenbach herzlich willkommen heißen. In seine Begrüßung schloss er auch Ehrengast Friedebert Keck, den Vorsitzenden des OGV Karl-Heinz Geiges und die Anwesenden Abteilungskommandanten ein. Hier hatte die Abt. Lautenbach zusammen mit dem Vorsitzenden des OGV den informativen Teil des Nachmittags vorbereitet. Geiges zeigte und erläuterte Bilder aus weit zurück reichender Zeit. Er ging nicht nur auf die Bebauung ein, sondern sprach über die landwirtschaftliche Nutzung der Umgebung von Lautenbach. Erinnerungen, wie die Steillagen bewirtschaftet wurden. Im Feuerwehrhaus bereiteten fleißige Hände eine sehr leckere Brotzeit oder wie es heimischer klingt „ä Veschber“ vor.

Die Anwesenden machten sich danach auf den Weg. In der Wagenhalle bei angenehmerer Temperatur und gut versorgt mit gekühlten Getränken gab es genügend Gesprächsstoff in lockerer



Kameradschaftliches Treffen der Senioren- und Ehrenabteilung.

Foto: FF Gernsbach

Runde. Bürgermeister Julian Christ ließ es sich nicht nehmen trotz seines engen Terminplanes den, seinen, Senioren der FF Gernsbach einen Besuch ab zustatten. In seiner kurzen Ansprache ging er sehr deutlich auf den Wert des kameradschaftlichen Zusammenwirkens innerhalb der Feuerwehr ein. „Von der Jugendfeuerwehr über die aktive Einsatzabteilung bis hin zu den Senioren erfreut es mich, feststellen zu dürfen, wie der Zusammenhalt funktioniert und dabei auch die verstorbenen Kameraden geehrt und in Erinnerung behalten werden“, so Bürgermeister Julian Christ.

Kast erinnerte an das Treffen des Kreisfeuerwehrverbandes (KfV) anlässlich 125 Jahre FF Gernsbach Abt. Obertsrot am 23. Juli. Das nächste interne Treffen findet 2019 in Staufenberg statt.

Kleintierzuchtverein
Ottenau/Gernsbach

Monatsversammlung

Am Samstag, 16. Juni, findet im Gasthaus "Strauss" die Monatsversammlung vom Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach statt. Beginn ist um 20 Uhr.

Hierzu sind alle Mitglieder und Züchterfrauen recht herzlich eingeladen. Hauptpunkt ist die Vorbereitung vom Hähnchenfest am 22. und 23. Juli. Wer an der Monatsversammlung nicht teilnehmen kann, möchte sich bitte bis zum 15. Juni beim 1. Vorstand Friedrich Karcher melden, um Arbeitszeiten beim Hähnchenfest abzustimmen. Der Vorstand hofft wie immer auf einen zahlreichen Besuch.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



3. Spieltag

Einen rundum gelungenen Sonntag erlebten die Damen und Herren des TCG nach der Pfingstpause: Die 1. und 2. Damen konnten ihre Spielstärke auf den Platz bringen und gewannen mit 7:2 in Kraichtal bzw. mit 6:0 daheim gegen Greffern/Söllingen jeweils deutlich. Die 2. Damen bleiben damit als einzige Mannschaft ihrer Gruppe ohne Punktverlust. Den 1. Herren gelang ein wichtiger Sieg: Lagen sie nach den Einzelnen noch 2:4 zurück, konnten sie einmal mehr ihre Doppelstärke unter Beweis stellen und so den TuS Neureut/FSSV Karlsruhe mit 5:4 nach Hause schicken. Ein wichtiger Schritt im Kampf um den Klassenerhalt, der nächsten Sonntag gegen die bisher sieglosen Sinzheimer hoffentlich weiter erfolgreich geführt wird. Weniger gut lief es dagegen an den Tagen zuvor für Jungsenioren und Senioren. Die Herren U40 mussten sich mit 2:4 gegen Kürnbach/Sulzfeld geschlagen geben. Starke Gegner kamen mit den Herren 60 des TC Mörsch auf die Anlage des TCG, der gleichzeitig ohne einige Stammspieler antrat. Mit 1:8 mussten die Mannen um Bertram Stahl nach sehr langer Zeit erstmals wieder eine Niederlage hinnehmen. Die Herren 70 Doppelspielgemeinschaft unterlag ebenfalls mit 1:3 in Elchesheim/Durmersheim.

Aushängeschild bei der Jugend bleibt auch in diesem Jahr die weibliche U18, die in Waldbronn alle Spiele gewann und nun am Samstag mit Ettligen auf das einzige weiter ungeschlagene Team der

Gruppe trifft. Ebenfalls ungeschlagen bleiben die Jungs der 1. Mannschaft U14, die an drei Spieltagen erst 2 Matches verloren geben mussten. Die 2. Mannschaft unterlag diese Woche bei GW Baden-Baden 1:5, die U18-Jungen 2:4 bei Fohlenweide. Der gemischten Mannschaft U14 gelang durch Siege der stark aufspielenden Jungs mit 3:3 gegen Forchheim durchaus ein Achtungserfolg.

Fußball-WM

Auch in diesem Jahr zeigt der TCG die Spiele der deutschen Mannschaft bei der Fußball-WM wieder auf der (extra neu angeschafften) großen Leinwand im Clubhaus und lädt alle Mitglieder herzlich dazu ein, gemeinsam mitzufiebern. Los geht es mit dem Spiel am nächsten Sonntag gegen Mexiko (Anpiff 17 Uhr).

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Wanderung

Am Sonntag, 17. Juni, findet eine Wanderung von Bruchsal über die Michaelskapelle und Sallenbusch (Einkehr möglich) nach Weingarten (16 km) statt. Treffpunkt um 9 Uhr am Bahnhof Gernsbach mit Pkw (Fahrgemeinschaften). Infos und Anmeldung bei Cornelia und Reinhold Krieg, Telefon 50152.

Familienfest

Anlässlich der Namenserverweiterung feiern die Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach am Samstag, 23. Juni, ein großes Familienfest auf der Murginsel und laden dazu die Bevölkerung ganz herzlich ein. Das Fest beginnt um 14.30 Uhr mit einer Aufführung der Kinder-Volkstanzgruppe der Naturfreunde Michelbach. Von 15 bis 18 Uhr werden verschiedene Aktionen für Kinder und Erwachsene angeboten wie Insektenhotels bauen, Malaktionen, Jonglieren, Seifenblasen, Umweltdetektive forschen, sowie Kanufahrten und Boulespiel.

Um 15 Uhr spielt das Puppentheater Gugelhupf das Kinderstück: „Kasper fängt das Krokodil“. Beim Infozentrum Kaltenbronn kann man spielerisch die Tiere des Waldes kennen lernen. Von 17 bis 19 Uhr spielt die ASG-Schülerband und ab 19 Uhr die Akkordeonmusiker von Gernsbach-Weisenbach. Um 19 Uhr beginnt die Sonnwendfeier, um 21 Uhr wird das Sonnwendfeuer entzündet und die Feuerrede gehalten, umrahmt



Das Puppentheater Gugelhupf spielt beim großen Fest der Naturfreunde.

Foto: privat

von der Musikgruppe der Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach.

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Es gibt Kaffee und selbst gebackene Kuchen. Die Männer von der Grillhütte am Salmenplatz bieten deftige Speisen an wie Würstchen, Steaks, vegetarische Maultaschen usw. sowie kühle und erfrischende Getränke. Die Ortsgruppe freut sich auf viele interessierte Besucher und anregende Begegnungen.

Seniorenverband öffentlicher
Dienst BW

Sommerausflug

Der Sommerausflug des Seniorenverbands findet am Mittwoch, 4. Juli, nach Clebronn (Tripsdrill) statt. Das Mittagessen wird im Gasthaus „Zur Altweibermühle“ eingenommen. Danach ist Zeit zum Spaziergehen im Wildparadies und zum Kaffeetrinken. Der Abschluss am Abend ist im Gasthof „Tannweg“ in Grünwettersbach. Abfahrtszeit 8.50 Uhr Gernsbach Bahnhof. Anmeldungen bis Montag, 25. Juni, bei Hermann Fleischmann, Telefon 07225 2979, oder Helmut Kleinbölting, Telefon 07222 9848272.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Dienstagswanderer

Wir treffen uns am 19. Juni um 9.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach und fahren nach Freudenstadt. Von dort wandern wir mit Marlene und Manfred vorbei am Friedrich-Wilhelmsturm zur Einkehr in die

Lauterbad-Berghütte. Nach gemütlicher Rast geht es zurück nach Freudenstadt.

Mittwochswanderer

Treffpunkt für die Wanderer ist am 20. Juni um 9.45 Uhr am Bahnhof zur Fahrt nach Sand. Stationen während der Wanderung mit vielen schönen Aussichten mit Rainer Merkel: Plättig, Kohlbergwiese, Buchelbach, Bühlertal und Klotzberg. Die Einkehr ist nach ca. 15 km gegen 16 Uhr in Bühl geplant, die Rückkehr (nach 2 weiteren Wander-km zum Bahnhof) in Gernsbach gegen 19 Uhr. Dabei überwiegen die Abstiege: 100 Hm auf, 700 Hm abwärts. Für weitere Nachfragen: Telefon: 07222 42867.

Turnverein 1849
Gernsbach e.V.



Kleinkinderturnfest

Der TV Gernsbach ist Ausrichter des diesjährigen Eltern-Kind-/Kleinkinderturnfestes des Turngau Mittelbaden-Murgtal. Dieses findet am Samstag, 23. Juni, ab 13 Uhr im Gernsbacher Stadion statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für die Kleinen gibt es bei guten Wetter eine Hüpfburg und ein Trampolin.

Abteilung Leichtathletik

Erfolgreicher Nachwuchs

In Bühlertal im Mittelbergstadion fanden in diesem Jahr die Einzel - Kreismeisterschaften der U16 und U14 statt. Bei sommerlichen Temperaturen erzielten die 16 Nachwuchsatleten des TV Gernsbach hervorragende Leistungen, die mit 8 Kreismeistertiteln und 10 Vizemeistern

belohnt wurden. Über 100 m in 12,09 sec (Vorlauf 11,97 sec), Weitsprung 6,07 m (persönliche Bestweite) und Hochsprung 1,68 m wurde Kevin Klyk M15 gleich dreimal Kreismeister. In der gleichen Altersklasse wurde Santino Paciello 3. über 100 m in 12,53 sec und beim Weitsprung 5,05 m, beim Hochsprung und Speer 4. Dreifachsiegerin wurde Kira Lanz bei den W15. Sie gewann den Hochsprung mit 1,46 m (persönliche Bestleistung), den Speerwurf 25,61 m, den Diskuswurf 20,16 m und wurde mit 8,78 m beim Kugelstoßen Vizemeisterin (hier fehlten nur 2 cm zum Sieg). Lina Schmidt W15 wurde beim Weitsprung mit 4,10 m 3. und lief im Endlauf über 100 m und 300 m auf Platz 4. Nils Framhein M14 wurde Kreismeister beim Kugelstoßen mit 10,05 m, Vizemeister über 100 m in 13,15 sec (Vorlauf 12,88 sec), Diskus 26,52 m und beim Speer mit 18,80 m. Kreismeister wurde auch Tobias Metzner M12 beim Hochsprung mit 1,30 m, Vizemeister beim Diskus mit 15,83 m, 4. beim Speerwurf, 5. beim Weitsprung und 800 m. Fabrizio Langenbacher M12 wurde Vizemeister beim Kugelstoßen 6,46 m und Speerwurf 21,06 m, sowie 3. beim Hochsprung. Niklas Kunz M12 lief im Finale über 75 m in 11,05 sec auf Platz 5, über 800 m auf Platz 4, Weitsprung Platz 6, Speerwurf Platz 7 und Nick Mächler wurde 6. beim Speerwurf, 9. beim Weitsprung. Nico Lanz M13 wurde Vizemeister beim Hochsprung 1,35 m und Kugelstoßen 8,77 m, 3. beim Diskus, 4. beim Weitsprung. Robin Weiß M13 wurde Vizemeister im Weitsprung mit tollen 4,57 m, 3. beim 75 m Endlauf mit 10,45 sec, 4. beim Diskus. In der gleichen Altersklasse wurde Eric Frey beim Hochsprung 3., Speerwurf 4., Weitsprung 3. und Elias Schmidt 75 m 9., Weitsprung 11. Bei den W13 wurde Darja Sevchenko Vizemeisterin beim Kugelstoßen 5,59 m und Diskus 17,04 m, beim Weitsprung 7., Amy Drews Vizemeisterin beim Endlauf über 75 m in 11,16 sec, 7. beim Speerwurf und 9. beim Weitsprung. Bei den abschließenden Staffeln liefen die MU16 über 4 x 100 m mit Adrian Hauptmann, Nils Framhein, Santino Paciello und Kevin Klyk auf Platz 3. Die MU12 ebenfalls auf Platz 3 mit Fabrizio Langenbacher, Tobias Metzner, Robin Weiß und Niklas Kunz.

Abteilung Basketball

Trainingszeitenänderung

Die Minis (bis 10 Jahre) üben in Zukunft nur eine Stunde, also von 16 bis 17 Uhr an Samstagen; die U-16-Gruppe (alle



Kira Lanz W15 von den TVG-Leichtathleten wurde dreimal Kreismeisterin. Foto: privat

von 10- bis 16-Jährigen) trainieren am 16. Juni wie bisher von 16 bis 17.30 Uhr und bereiten sich auf das Basketball-Spielabzeichen vor.

Alle Terminänderungen stehen immer rechtzeitig in der Homepage "basketball-gernsbach.de" unter Aktuelles.

VdK - Ortsverband
Gernsbach

VdK

Stammtisch

Am Mittwoch, 20. Juni, findet um 18.30 Uhr im Gasthaus "Jockers" in Gernsbach unser 2. Stammtisch statt. Alle Mitglieder und Angehörige des Ortsverbands Murgtal sind hierzu recht herzlich eingeladen. Aus Organisationsgründen bitten wir unbedingt um Anmeldungen bei Raymund Scudlik, Telefon 650838, oder E-Mail: r.scudlik@online.de bis spätestens Montag, 18. Juni.

Waldorfkindergarten
»Murgtäl Wichtel«



Benefiz-Gospelkonzert

Herzlich lädt der Waldorfkindergarten Murgtäl Wichtel zum Benefiz-Gospelkonzert des Spiritual- und Folklorechor Baden-Baden am Sonntag, 24. Juni, um 17 Uhr in der evangelischen Jakobskirche Gernsbach ein. Mit seinem Konzert unterstützt der Spiritual- und Folklore-

chor unseren Waldorfkindergarten „Murgtäl Wichtel“ in Gernsbach. Ge-gründet wurde der Waldorfkindergarten vor 25 Jahren von Eltern für ihre Kinder. Seitdem wird die Initiative von engagierten Erzieherinnen und Eltern weitergetragen und von der Stadt Gernsbach unterstützt. Von Anfang an bildete die Waldorfpädagogik, basierend auf dem spielerischen Lernen durch Nachahmung, einem geregelten Tagesablauf und dem Feiern jahreszeitlicher Feste die Grundlage des erzieherischen Arbeitens. Wichtiger Bestandteil hierbei ist auch das tägliche Freispiel draußen im Freien. Im sinnlichen Umgang mit den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft sollen die Kinder sich als Teil der Schöpfung erleben.

Um gerade die Erfahrungen mit dem Wasserelement zu vertiefen, wünscht sich der Kindergarten schon lange eine Wasserspielanlage. Dieser Wunsch soll nun Wirklichkeit werden. Um Wichtel und Wasser einander näher zu bringen, hat sich der Spiritual- und Folklorechor bereit erklärt, ein Benefizkonzert zu veranstalten. Auch auf Seiten der Murgtäl Wichtel laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, um das Konzert zu einem schönen Erlebnis für die Kinder und Erwachsenen zu machen. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, Spenden zugunsten des Waldorfkindergartens Gernsbach sind herzlich willkommen.

Kindergarten-Besichtigung

An diesem Tag laden wir alle Interessierten dazu ein sich einen Eindruck von unserem Kindergarten zu machen. Dazu ist der Kindergarten am Sonntag, 24. Juni, von 14 bis 16.30 Uhr zur Besichtigung geöffnet.

Wochenmarktstand

Am Freitag, 15. Juni treffen Sie uns auch auf dem Wochenmarkt Gernsbach mit Kuchen und feinen Kleinigkeiten an.

Turnverein
Hilpertsau 1920



Motorische Ausbildung

Für Kids von 3 bis 6 Jahren, Erleben - Mitmachen - Spielen - Üben. Nach einer kindgerechten Erwärmung zu Musik wird Ihr Kind liebevoll an erste Geräteschalllandschaften herangeführt. Die Kids erlernen leichte, altersgerechte Elemente aus dem Turnbereich, führen Spiele

durch und üben einfache Schrittfolgen für Kindertänze, um Aufführungen bei Vereinsevents durchführen zu können. Immer montags von 16 Uhr bis 17 Uhr (außer in den Ferien). Wir freuen uns auf euch! Anmeldung bei Alexandra Schillinger, Telefon 0176 47712724, oder Diana Schmidhuber, Telefon 0173 1473592.

Musikverein
Lautenbach



Altpapier und Altmetall

Die Lautenbacher Musikanten, im Vordergrund ihre Jugend, führen am Freitag, 22. Juni, wieder eine kombinierte Altpapier- und Altmetallsammlung im Ortsteil Lautenbach durch. Neben Altpapier werden z. B. gesammelt: Bade- und Duschwannen, Edelstahlspülbecken, Mischbatterien, Guss-/Kohleöfen, Ölöfen (restentleert, ohne Tank und Regler), Heizkörper, Eisenträger und -rohre, Dachrinnen und -rohre, Blechteile, Draht, Kabelabfälle, Bettrosen (ohne Holz), Fahrräder, Felgen ohne Bereifung, Kfz-Teile aus Metall. Nicht zur Altmetallsammlung gehören Kühl-/Gefrierschränke, Radios, Elektrogeräte (z. B. Staubsauger ...), Kunststoffteile.

In den Ortsteilen Scheuern und Obertsrot können größere Mengen an Altmetall nach Voranmeldung vom MVL auch abgeholt werden. Die Voranmeldung bitte spätestens am 21. Juni mit folgenden Angaben: Wer? (Name, Adresse, Telefon), Was? (Sammelgutbeschreibung), Wieviel? (geschätzte Mengenangabe) per E-Mail an Lautenbacher Musikanten@web.de oder telefonisch ab 14 Uhr unter 0151 22739566.



Ihr Kind wird liebevoll an Gerätelandschaften herangeführt. Foto: Turnverein Hilpertsau

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier bzw. Altmetall am 22. Juni bis 16 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit. Bei Erfolg werden wir die Altmetallsammlung jährlich durchführen. Es wäre schön, wenn Sie auch in Zukunft unsere Sammlung beschicken würden, denn die erzielten Einnahmen kommen unseren Jungmusikern und deren Ausbildung zugute.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Abendhock in der Kelter

Erstmals führt der OGV am Lautenbacher Feiertag „Maria Heimsuchung“ am 2. Juli direkt nach der Prozession einen Abendhock zum Feiertagsausklang in der Kelter durch. Hierzu sind alle Prozessionsteilnehmer, Einwohner, ehemalige

Lautenbacher sowie Gäste aus nah und fern sehr herzlich eingeladen. Beginn ist ab ca. 17.30 Uhr. Angeboten werden regionale Speisen und Getränke. Der OGV freut sich über einen regen Besuch sowie gute Gespräche in gemütlicher Runde und dem Austausch von Anekdoten über den „Lautenbacher Feiertag“.

Landschaftspflegeprojekt

Wie bereits auf der JHV angekündigt, wird der OGV ein bezuschusstes Landschaftspflege-Projekt am verbuschten und zugewachsenen unteren Hardberg am Ortseingang durchführen.

Ziele sind

- Schutz, Erhalt und Entwicklung von Lebensräumen und der Kulturlandschaft mit Trockenmauern
- Schutz und Erhalt von Tier- und Pflanzenarten und ihrer Lebensräumen

Für den Start des Projektes an den beiden Samstagen, 16. und 30. Juni werden für Mäharbeiten, Baumpflege und Schnittgut-Entsorgung ehrenamtliche Helfer und Helferinnen zur aktiven Mitarbeit gesucht. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Feldkreuz neben der Bushaltestelle am Festplatz (Ortseingang). Mitzubringen sind je nach Verfügbarkeit Balkenmäher, Sensen, Rechen, Gabeln, Sichel, Astscheren und die individuelle Arbeitskraft. Im Spätherbst sind zusätzlich noch Rodungsarbeiten geplant.

Über eine aktive Unterstützung würde sich der OGV sehr freuen. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Versicherungsschutz ist für alle Teilnehmer gegeben! Für die ehrenamtlichen Helfer ist am 30. Juni ab ca. 18 Uhr zum Dank ein Helferfest in der Kelter vorgesehen.

Dorfhock Reichental

Wer Interesse hat, ist zum Besuch des Reichentaler Dorfhock in der Kelter am Sonntag, 17. Juni, herzlich eingeladen. Treffpunkt für Wanderfreunde ist um 15 Uhr bei Claudia Rothenberger, Sägemühlestr. 14 oder ab 16.30 Uhr direkt in der Reichentaler Kelter.

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Obertsrot



Kuchenspenden gesucht

Zum 125-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Abteilung Obertsrot vom 20. bis 23. Juli sucht die Feuerwehr noch freiwillige Kuchenspenderrinnen und Ku-



Die eifrigen Sammler des Musikvereins Lautenbach in Aktion.

Foto: privat

chenspender. Wenn Sie die Feuerwehr mit einer Kuchenspende unterstützen möchten setzen Sie sich bitte mit Saskia Fieg Telefon: 0176 84871577, E-Mail: saskia.ivana.fieg@gmx.de, in Verbindung. Des Weiteren suchen wir noch Helfer, die an unserem Jubiläumsfest einen Dienst machen würden.

Bei Interesse können Sie sich gerne bei Claudia Stößer Telefon: 651377 melden. Die Feuerwehr Abteilung Obertsrot freut sich im Voraus schon einmal über Ihre Unterstützung.

Musikverein Obertsrot



Dorfhock

Nach dem großen Erfolg in den vergangenen Jahren findet am Freitag, 22. Juni im Gernsbacher Stadtteil wieder ein Hock statt. Hierzu lädt der Musikverein die Bevölkerung ab 18 Uhr in den Pfarrgarten an der Herz-Jesu Kirche im heimischen Obertsrot recht herzlich ein. In diesem schönen Ambiente wird bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen ein Feierabendhock mit einem abwechslungsreichen musikalischen Unterhaltungsprogramm geboten.

Den Auftakt gestaltet der Musikverein Loffenau. Anschließend übernimmt der Musikverein Dennach die musikalische Unterhaltung. Die Bewirtung der Gäste wird durch den Musikverein Obertsrot übernommen, so dass für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist.

Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Platzkonzert

Am Mittwoch, 20. Juni gestaltet die Musikkapelle Obertsrot ab 19 Uhr ein Platzkonzert mit einem ganz besonderen Ambiente. Die malerische Kulisse hierfür bilden das historische Gemäuer und die Weinberge von Schloss Eberstein. Auf der lauschigen Platanenterrasse, von der man einen herrlichen Ausblick auf das Murgtal hat, können die Besucher die gemütliche Atmosphäre genießen. Der Dirigent der Musikkapelle Obertsrot, Matthias Oefler, hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und hofft, viele Besucher in dieser herrlichen Kulisse begrüßen zu dürfen.

Weitere Termine für Platzkonzerte auf Schloss Eberstein sind am Mittwoch, 25. Juli und Mittwoch, 26. September, jeweils ab 19 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Abt. Reichental



Festbesuch

Am Sonntag, 17. Juni, besuchen wir die Abteilung Staufenberg beim Tag der offenen Tür. Abfahrt ist um 10 Uhr am Feuerwehrhaus.

Obst- und Gartenbauverein Reichental



Dorfhock

Am Sonntag, 17. Juni, veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Reichental seinen Dorfhock in und um die renovierte Kelter. Hierzu laden wir alle Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein. Ab 12 Uhr wird der Musikverein Orgelfels Reichental im Rahmen eines Kurkonzertes die Veranstaltung begleiten. Mit würzigem Rollbraten und Spätzle, knackigen Würsten und Pommes ist ab 12 Uhr für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Flammkuchen aus dem Holzofen und hausgemachte Kuchen runden das Angebot ab. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen gemütliche Stunden beim Obst- und Gartenbauverein Reichental.

FC Auerhahn 1978 Reichental



WM-Jugendaktionstag

Am Samstag, 23. Juni findet ab 13.30 Uhr der diesjährige „Jugendaktionstag“ des FC Auerhahn Reichental statt. Dabei treten die E- und D-Jugendteams des Vereins gegen Gastmannschaften aus Oberstrot und Enzklosterle an. Traditionell wird hier spannender und hochklassiger Fußballsport geboten, bei dem die Nachwuchskicker des FCA die Gelegenheit haben ihr fußballerisches Können dem Reichentaler Publikum zu präsentieren. Die Nachwuchsstars des FCA freuen sich daher auf ein ausverkauftes Auswiesstadion und stimmungsvolle Spiele in toller Atmosphäre. Alle Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde sind herzlich eingeladen die Jugendteams zu unterstützen. Neben den Fußballspielen bietet der FC Auerhahn den jungen Besuchern natürlich ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, u.a. mit Torwandschießen und Bastelecke. Für das leibliche Wohl aller Gäste ist mit leckerem Würstchen vom

Schwenkgrill, Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken ebenfalls gesorgt. Im Anschluss an den Jugendaktionstag finden gegen 16.30 Uhr die „FCA Generationsspiele“ statt, bei welchen die verschiedenen Mannschaften des Vereins untereinander die Kräfte messen. Nachdem die jungen und älteren Talente des FC Auerhahn den ganzen Tag über ihr Können unter Beweis gestellt haben, wird dann die Möglichkeit bestehen auch das Leistungsvermögen von „Jogi's Jungs“ zu beurteilen. Das WM-Vorrundenspiel Deutschland-Schweden wird ab 19.30 Uhr auf Großleinwand in Beni's Halle übertragen und der FC Auerhahn lädt zum gemeinsamen Public Viewing ein. Völlig unabhängig von den Ergebnissen der Spiele des Tages wird im Anschluss dann auf dem Festplatz gefeiert und der Abend stimmungsvoll ausklingen. Der FC Auerhahn freut sich zu allen Aktivitäten des „WM-Jugendaktionstages“ zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen. Der Aufbau zum Jugendaktionstag findet am Samstag ab 10 Uhr statt.

Initiativgruppe Dorfladen Reichental



Fragebogenaktion verlängert

Die Initiativgruppe „Dorfladen Reichental“ will auf Grundlage der bestmöglichen und repräsentativen Meinungsbildung der Reichentaler Bevölkerung über das weitere Vorgehen in Sachen „Dorfladen Reichental“ entscheiden. Damit dies gewährleistet ist, wird die Frist zur Abgabe des Fragebogens bis Sonntag, 17. Juni, verlängert. Die Initiativgruppe bittet um rege Teilnahme und dankt für offene und ehrliche Antworten.

Sportverein Staufenberg 1923



Beachparty und WM

Von Freitag, 6. bis Sonntag, 8. Juli, veranstaltet der SVS seine 7. Beachparty an der Staufenberghalle. Diese wird sich dann über die drei Tage wieder in eine einzigartige Partylocation verwandeln. Los geht's am Freitag mit der Opening-Party und Partymusik der letzten Jahrzehnte. Freunde der elektronischen Klänge kommen am Samstag, 7. Juli bei der Electro-Beach-Open-Air auf ihre Kosten. Ab 19 Uhr legen 4 DJs auf. Auf 600 qm Sandfläche, stehen bester Sound, Light Equipment und leckere

Drinks auf dem Programm. Der Vorverkauf beginnt am 21. Juni. An beiden Tagen fahren Shuttle-Busse ab Gaggenau und Gernsbach. Alle Infos unter www.svstaufenberg.de

Familientag am Sonntag

Am Sonntag, 8. Juli, findet der Familientag statt. Ab 11 heißt es „Spaß, Sport und Spiel for kids und families“ mit Vorführungen und einer Beach-WM. Es wird ein Eiswagen für leckere Abkühlung sorgen. Weiter auf dem Programm stehen Cool-Kids-Dancers, Tipp-Kick der örtlichen Vereine, Mama-Workout und Streetworkout. Die Closing-Party ab 18 Uhr beendet das Fest.

Public-Viewing

Auf der Riesen-LED-Wall werden auch in diesem Jahr die Spiele der Nationalmannschaft übertragen - vorausgesetzt sie übersteht die Vorrunde. Dann findet entweder Freitag um 21 Uhr oder Samstag um 16 Uhr die Liveübertragung statt.

Jahreshauptversammlung

Der SVS lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. Juli, um 19 Uhr in das Gasthaus "Sonne" ein. Neben den Tätigkeitsberichten stehen Wahlen der gesamten Verwaltung sowie Ehrungen auf dem Tagesprogramm.

Segeltörn 2018

Die SVS-AH-Abteilung startet wieder einmal zum traditionellen Segeltörn an den Bodensee. Ausnahmsweise nicht am Vatertag sondern mitten im Sommer vom 20. bis 24. Juni heißt es dann für die 15 Mann Besatzung: Leinen los und Segel setzen!

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Staufenberg



Tag der offenen Tür

Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Staufenberg, lädt am Sonntag, 17. Juni, zu einem Tag der offenen Tür ein. Bürgermeister Julian Christ übergibt dabei den neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) feierlich an die Abteilung Staufenberg. Beginn ist um 10 Uhr mit dem Fröhschoppen. Von 11 Uhr an unterhält der Musikverein Staufenberg die Gäste musikalisch. Ab 12 Uhr gibt es warmes Mittagessen. Die Übergabe des MTW findet um 14 Uhr statt. Ein weiteres



Die Beachparty des SVS ist seit Jahren ein Highlight im badischen Raum.

Foto: privat

Highlight ist die Live-Übertragung des WM-Spiels Deutschland - Mexiko, die um 17 Uhr beginnt. Für den musikalischen Ausklang sorgt ab 19 Uhr die Stadtkapelle. Für das leibliche Wohl ist während des Tags der offenen Tür bestens gesorgt - nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Staufenberg freut sich auf Ihren Besuch.

Treffpunkt
Staufenberg



WM-Grillen

Am 29. Juni finden keine WM-Spiele in Russland statt. Aber trotzdem müssen

Sie nicht auf das WM-Feeling verzichten. Ab 18 Uhr startet das Feierabend-Grillen unter dem Motto „Wir feiern die russische Weltmeisterschaft“. Das Team vom Treffpunkt Staufenberg bietet an diesem Abend Weltmeistersteak und Weltmeisterwurst sowie „Russischen Fleischspieß“ und einen speziellen russischen Salat. Und um das WM-Gefühl perfekt zu machen, wurde die Getränkekarte um das russische Nationalgetränk Wodka erweitert. Schmeißen Sie sich in Ihr Fantrikot, schnappen sich die Wimpel und Fanschals und los geht es zum Staufenberger Dorfplatz.

Die nächsten „Chill und Grill“ Termine sind: 3. August und 7. September. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.



Es war viel los beim ersten Grillen auf dem Dorfplatz.

Foto: Treffpunkt Staufenberg

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

775 Jahre Pfarrei Jubiläum - ökumenischer Festgottesdienst

Sonntag, 17. Juni, 10 Uhr ökumenischer Festgottesdienst in der Liebfrauenkirche mit dem Thema „Kirche- bewegt von Gottes Geist!“ mitgestaltet vom Kirchenchor.

Die Kinderkirche findet auf der Wiese am Pfarrhaus statt. Die Kinder kommen gegen Ende des Gottesdienstes in die Liebfrauenkirche.

Nach dem Festgottesdienst findet der Hock auf der Pfarrwiese bei der Liebfrauenkirche und bei schlechtem Wetter im Marienhaus statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Ministranten bieten Kaffee und Kuchen (auch zur Mitnahme) und das Gemeindeteam Getränke, gebratenes Gemüse im Fladenbrot und heiße Würste an.

CHRISTUSKIRCHE

Evangelisch-freikirchliche
Gemeinde Baptisten

Sonntag, 17. Juni

15.30 Uhr Serviciu divin romanesc
(rumänischer Gottesdienst)
Kontakt: Adi Stoica 0151 40208270

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Sonntag, 17. Juni

10 Uhr ökumenischer Gottesdienst
zum Kirchenjubiläum, Liebfrauenkirche
Gernsbach

Montag, 18. Juni

18.30 Uhr Konfirmanden-Anmeldung,
Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

Dienstag, 19. Juni

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-
Saal, R. Peuker

Mittwoch, 20. Juni

9.30 Uhr fit im Alltag, Staufenberghalle,
B. Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,
E. Hecker

18 Uhr KABA, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

Donnerstag, 21. Juni

18 Uhr Hobbythek, Paulus-Saal, D. Maier

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394
E-Mail: pfarramt@ekige.de
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr
und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

Freitag, 15. Juni

18.30 Uhr Probe Bläserkreis im Karl-
Barth-Haus

20 Uhr Probe St. Jakobskantorei im Karl-
Barth-Haus

Samstag, 16. Juni

ab 10 Uhr Orchesterprobe

15 Uhr Kirchenrallye für Kinder von 8
bis 14 Jahren „Von der Orgel bis zum
Kirchturm“, Liebfrauenkirche Gernsbach
anlässlich ökum. Jubiläum 775 Jahre
Pfarrei in Gernsbach

Sonntag, 17. Juni

10 Uhr ökum. Festgottesdienst in der
Liebfrauenkirche, mit anschließendem
Hock anlässlich ökum. Jubiläum 775
Jahre Pfarrei in Gernsbach

(kein Gottesdienst in St. Jakob)

Dienstag, 19. Juni

9.30 Uhr Krabbelgruppe

16 Uhr ökum. Gottesdienst im Murgtal-
wohnstift, Pfr. Ulrich Eger

Mittwoch, 20. Juni

19.30 Uhr Anmeldetermin des Konfir-
mandenjahrganges 2018/19 im Karl-
Barth-Haus

Donnerstag, 21. Juni

15.30 Uhr ökum. Gottesdienst im ASB,
Pfarrer Ulrich Eger

Einladung zur Gemeindeversammlung

Am Sonntag, 24. Juni, findet im An-
schluss an den Gottesdienst in unserer
St. Jakobskirche eine Gemeindever-
sammlung statt, zu der ich Sie recht
herzlich einlade.

Folgende Tagesordnungspunkte sind
vorgesehen:

1. Tätigkeitsbericht vom Vorsitzenden
des Ältestenkreises, Herrn Dr. Hoff
2. Stand der Zusammenarbeit mit der

Landeskirche im Rahmen des Haushalts-
sicherungsgesetzes (Auftrag PROKIBA)
und Stand der Entwicklung des Projektes
Kirchengemeinde „Mittleres Murgtal“,
Pfarrer Eger

3. Planung Altstadtfest 2018

4. Anregungen, Kritik, Fragen

Vorschläge und Anträge zu den Tages-
ordnungspunkten können bis acht Tage
vor der Gemeindeversammlung beim
Pfarramt im Karl-Barth-Haus oder bei
mir - Pommernstraße 18 - eingereicht
werden.

Günter Brodbeck, Vorsitzender
der Gemeindeversammlung

Badischer Abend

Am Donnerstag, 14. Juni, findet um
18.30 Uhr in der Stadthalle der Badi-
sche Abend statt. Gezeigt wird der Film
„Gernsbach und seiner Ebersteiner“, mit
Bewirtung, anlässlich ökum. Jubiläum
775 Jahre Pfarrei in Gernsbach.

Konfirmandenanmeldung

Die Konfirmandenanmeldung mit
gleichzeitigem Elternabend für den Jahr-
gang 2018/19 findet am Mittwoch, 20.
Juni 2018, um 19.30 Uhr im Karl-Barth-
Haus statt.

Eingeladen am Konfirmandenunterricht
teilzunehmen sind Jugendliche, die im
kommenden Schuljahr die 8. Klasse
besuchen.

Bitte bringen Sie zu diesem Anmeldeter-
min Fotokopie Taufurkunde mit.

Weitere Informationen erhalten Sie bei
diesem Anmeldetermin.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstraße 55, Telefon 995790
E-Mail: pfarramt@kath-germsbach.de
Homepage: www.kath-germsbach.de

Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und
Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18
Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis
18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:

Nach Vereinbarung, Dienstag und Frei-

tag 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot, Telefon 916081 oder 07225 6073620.

Infos zum ökum. Gottesdienst mit Kinderkirche und anschließendem Hock
Siehe unter Ökumene

"Nimm dir Zeit - gönn dir Gott"

Nächster Abend: Donnerstag, 21. Juni, 18.30 Uhr in der Liebfrauenkirche in Gernsbach. Viele suchen einen Ruhepol und eine Kraftquelle im Getriebe des Alltags. Für sie bietet Pfr. Keller einen monatlichen „Geistlichen Abend“ an: mit Abendlob - Stille - Meditation - Anbetung.

Die Teilnahme ist offen; es bedarf keiner Anmeldung. Auch Gäste von auswärts sind willkommen.

Nachmittag für Tauffamilien

Am Sonntag, 24. Juni, sind von 15 - 17 Uhr alle Familien ins Bernhardusheim in Obertsrot eingeladen, die in den vergangenen vier Jahren eine Taufe gefeiert haben. Es wird Zeit sein für Begegnung, Gespräch, Spiel - und natürlich Kaffee, Tee ... und Kuchen. Anmeldung bitte bis Montag, 18. Juni, im Pfarrbüro.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Samstag, 16. Juni

16 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 17. Juni

10 Uhr ökumenischer Festgottesdienst zum Pfarreijubiläum mit dem Kirchenchor, anschließend Hock auf der Pfarrwiese, bei schlechtem Wetter im Marienhaus.

10 Uhr Kinderkirche auf der Wiese beim Pfarrhaus. Die Kinder kommen gegen Ende des Gottesdienstes in die Liebfrauenkirche.

Dienstag, 19. Juni

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 21. Juni

18.30 Uhr "Nimm dir Zeit - gönn dir Gott" Geistlicher Abend

Ökumenischer Festgottesdienst

Am Sonntag, 17. Juni, singt der Chor der Liebfrauenkirche gemeinsam mit Chormitgliedern der evangelischen Kantorei im Rahmen des ökumenischen Festgottesdienstes in der Liebfrauenkirche 3 Sätze aus dem Gloria in D-Dur von Antonio Vivaldi sowie das "Nun danket alle Gott" von Klomp.

Vorsteherwechsel in Gernsbach

Am 7. Juni wurde in einem Gottesdienst, den Bezirksapostel Michael Ehrich in der Neuapostolischen Kirche Gaggenau durchführte, der langjährige Vorsteher der Kirchengemeinde Gernsbach, Evangelist Walter Wohlfahrt, in den Ruhestand verabschiedet. Als Nachfolger wurde Priester Axel Schmidt aus Gernsbach eingesetzt.

Bei der Verabschiedung würdigte Michael Ehrich die Arbeit des scheidenden Gemeindevorstehers und charakterisierte ihn mit den Worten: "... er war ein engagierter, freudiger und treuer Amtsträger". Er habe seine Aufgaben zielstrebig und in einer unerschütterlichen Treue durchgeführt, er sei aber auch sehr einfühlsam und mit einer großen Liebe den Anvertrauten begegnet. Die viele Arbeit, die er in fast drei Jahrzehnten geleistet habe,

könne man in diesem Gottesdienst gar nicht aufzählen. Es seien bleibende Segensspuren, die er in der Gemeinde hinterlassen habe.

Danach wurde Axel Schmidt beauftragt, die Gemeinde Gernsbach zukünftig als Vorsteher zu betreuen. Axel Schmidt wohnt in Gernsbach, ist 52 Jahre alt, hat drei Kinder und ist seit vielen Jahren Priester in dieser Gemeinde. "Ihr seid zwar ganz verschieden, keine Frage, aber doch gleich in dem festen Glauben, in der treuen Nachfolge und in der Liebe zu den Anvertrauten", so Michael Ehrich bei der Ansprache. Der Gottesdienst wurde von einem Männerchor, einem gemischten Chor und einem kleinen Orchester musikalisch umrahmt. Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt.



Bezirksapostel Michael Ehrich, Axel Schmidt, Walter Wohlfahrt (von links).

Foto: privat

Projektchor

Chorprobe entfällt am Sonntag, 17. Juni - nächste Chorprobe Sonntag, 24. Juni, um 19 Uhr

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot-Hilpertsau

Montag, 18. Juni

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta

18.30 Uhr heilige Messe in der Krypta

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sonntag, 17. Juni

10 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 21. Juni

18.30 Uhr heilige Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Samstag 16. Juni

10 Uhr Kids-Aktiv-on-Tour

Sonntag 17. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst in Gaggenau, Grittweg 10

11 Uhr Jugendtag in Graben-Neudorf

Dienstag 19. Juni

20 Uhr Chorprobe

Mittwoch 20. Juni

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 14. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort - uns im Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 16. Juni

18 Uhr öffentlicher Vortrag

18.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 14. Juni

15 Uhr Senioren-Kaffee im Café Henriette in Forbach

Sonntag, 17. Juni

10 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin M. Eger)

11.15 Uhr Familiengottesdienst

Alle Kinder und ihre Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

Dienstag, 19. Juni

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Telefon 07228 2344, Pfarrerin Eger oder 07224 1434, Marlies Fritz

Mittwoch, 20. Juni

19.30 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Karl-Barth-Haus der evang. St. Jakobskirche in Gernsbach



Aus dem Verlag: Der Garten im Juni

Tipp: Rasenschnitt ist gut zur Bodenbedeckung (Mulchen) besonders unter Hecken geeignet. Dies ist besser, als die in der Gartensaison oft reichlich

anfallenden Mengen zu kompostieren. Zuviel Rasenschnitt im Kompost kann zu Fäulnis-Nestern, die nicht nur unangenehm riechen, sondern den Rotteprozess verzögern, führen.

Nur sorgfältiges Durchmischen des Schnittguts mit trockenem Laub oder holzigem Häckselgut erhöht die Luftdurchlässigkeit im Kompost und somit eine geruchsfreie Umsetzung. Aber auch beim Mulchen gilt: Die Bodendecke aus Grasschnitt sollte maximal 7 - 8 cm stark sein, damit sie nicht fault.

Buschbohnen pflegen und nachsäen

Wer laufend Buschbohnen ernten möchte, sollte auch im Juni ein bis zwei Aussaaten vornehmen. Dabei sind Sorten mit kurzer Entwicklungsdauer wie ‚Marona‘ oder ‚Maxi‘ vorzuziehen. Obwohl Buschbohnen in mittelschweren Böden mit wenig Wasser auskommen, sollten Sie Trockenperioden durch reichliches Gießen überbrücken. Den größten Wasserbedarf hat die Buschbohne zur Blütezeit, sodass im Mai ausgesäte Bohnen besonders in der Zeit von Ende Juni bis Mitte Juli reichlich mit Wasser versorgt werden müssen. Damit beugen Sie gleichzeitig einem übermäßigen Befall durch Spinnmilben vor, deren Auftreten durch Trockenheit besonders begünstigt wird.

Pilzbefall im Obst bekämpfen

Im Obstgarten machen sich bei ungünstiger Witterung Apfelmehltau und Monilia-Spitzendürre breit. Beim Apfelmehltau zeigen Jungtriebe, Blätter und Fruchtstände einen mehligem Belag und rollen sich ein. Die befallenen Pflanzenteile werden sofort abgeschnitten, um die Bildung von Sporenträgern zu verhindern.

Das kranke Schnittgut ist gut kompostierbar. Besonders anfällig sind alte Sorten wie ‚Cox‘, ‚Jonathan‘ oder ‚Ontario‘. Auch bei der Spitzendürre an Steinobst werden befallene Triebe kräftig zurück geschnitten. Dabei müssen auch Ziergehölze im Garten auf Befall

kontrolliert werden. Vor allem Mandelbäumchen und Zierquitte sind anfällig für den Schadpilz. Mit Monilia befallenes Schnittgut darf nicht zum Mulchen verwendet werden! Kompostieren dagegen ist möglich, wenn das zerkleinerte Material gut mit Erde abgedeckt wird.

Gladiolen wässern und nachstecken

Erst wenn sich die Blüentriebe entwickeln, sollten Gladiolen intensiv und reichlich gegossen werden. Das ist leicht feststellbar, indem Sie die flachen Seiten der Gladiolentriebe zwischen Daumen und Zeigefinger nehmen.

Vom Erdboden nach oben fühlend bemerken Sie den Ansatz, wie weit sich der Blüentrieb aus der Knolle herausgeschoben hat. Ist kein Ansatz spürbar, sitzt er noch zu tief und mit dem Wässern kann gewartet werden. Um auch noch im September Gladiolen in Blüte zu haben, können in den ersten Junitagen noch Knollen ausgelegt werden. Dazu werden die größten Knollen ausgewählt, weil kleinere eine längere Entwicklungszeit haben. Diese Pflanzen würden erst im Oktober blühen und wären durch Frühfröste gefährdet.

Stauden anbinden und zurückschneiden

Hohe Stauden fallen oft auseinander, deshalb werden sie rechtzeitig an Stäbe gebunden. Das Anbinden sollte sorgfältig durchgeführt werden, damit die natürliche Wuchsform erhalten bleibt. Nichts sieht unschöner aus als Stauden, die wie zusammengeschnürte Reisigbündel im Beet stehen. Polsterstauden, die Ende Juni verblühen, kürzen Sie so ein, dass sie nicht zu umfangreich werden. Das ist vor allem bei älteren Pflanzen regelmäßig nötig. Zu entfernende, auf der Erde liegende Triebe mit Wurzeln lassen sich gut zur Vermehrung verwenden. Sie werden gleich wieder eingepflanzt, aber anfangs feucht und schattig gehalten.

Quelle: Bundesverband
Deutscher Gartenfreunde e. V.



In Bezug auf die bevorstehende Weltmeisterschaft bitten wir dringend um **Beachtung der Richtlinien** für die Nutzung offizieller FIFA-Marken. Nähere Informationen zur Berechtigung der Nutzung erhalten Sie unter www.FIFA.com.

Der Verlag

Foto: Kmoshree/WiStoed/fhimbstock